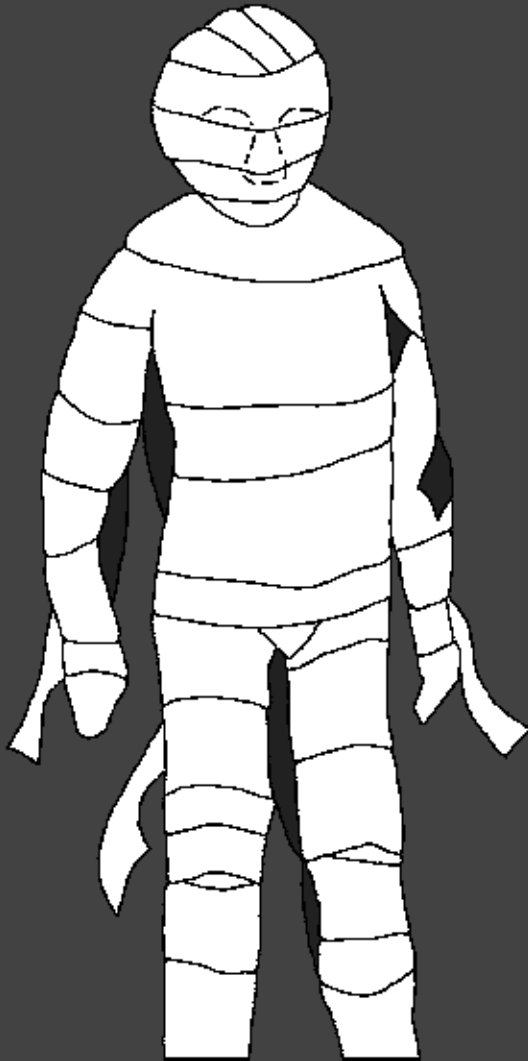


Bibel für Kinder  
zeigt:



Elisa, ein Mann  
der Wunder



Text: Edward Hughes

Illustration: Lazarus; Alastair Paterson

Adaption: Ruth Klassen

Deutsche Übersetzung ©2000  
Importantia Publishing

Produktion: Bible for Children  
[www.M1914.org](http://www.M1914.org)

©2021 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren  
oder drucken aber nicht verkaufen.



Es gab nur einen Ochsen, um den Pflug zu ziehen. Das konnte den jungen Bauern mit Namen Elisa aber nicht aufhalten.



Er spannte sich selbst mit dem einen  
Ochsen

zusammen und zog den  
Pflug. Er muss ein  
kräftiger, kluger und  
schwer arbeit-  
ender  
Mann



gewesen  
sein.





Während Elisa  
pflügte, kam  
Gottes Prophet  
Elia vorbei und  
rief ihn. er junge  
Mann verließ  
seinen

Bauernhof, um  
Gottes Diener  
zu sein.






DEines Tages  
nahm Gott den  
Elia in einem  
Wirbelwind in  
den Himmel auf.

Nun war Elisa der  
Prophet Gottes  
für Israel.






Elisa war traurig, dass  
Elia nicht mehr da war.  
Er betete zu Gott,  
dass er ihm Macht

wie Elia  
geben würde.





Elisa nahm den Mantel  
von Elia und schlug  
damit auf das  
fließende Wasser

des Flusses,  
wie auch Elia  
getan hatte.





Das Wasser teilte  
sich! Nun wusste  
Elisa, dass Gott mit  
ihm war.





Während  
Elisa zu einer  
Stadt namens  
Bethel ging,  
verspotteten  
ihn einige  
Jugendliche  
und riefen:  
„Komm herauf,  
du Glatzkopf!“





Sie hatten  
keinen  
Respekt  
für Elisa,  
dem  
Diener  
Gottes.

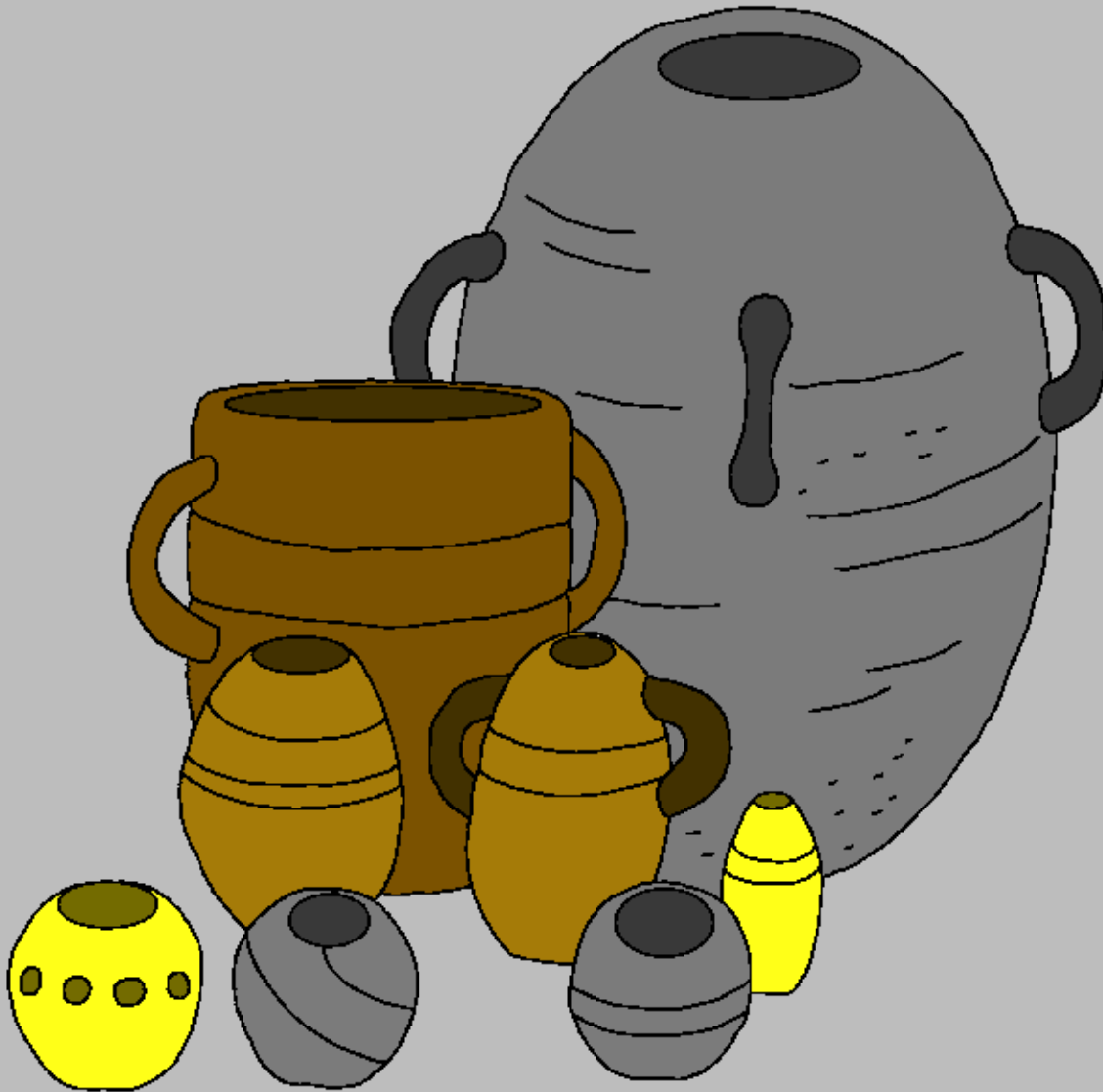


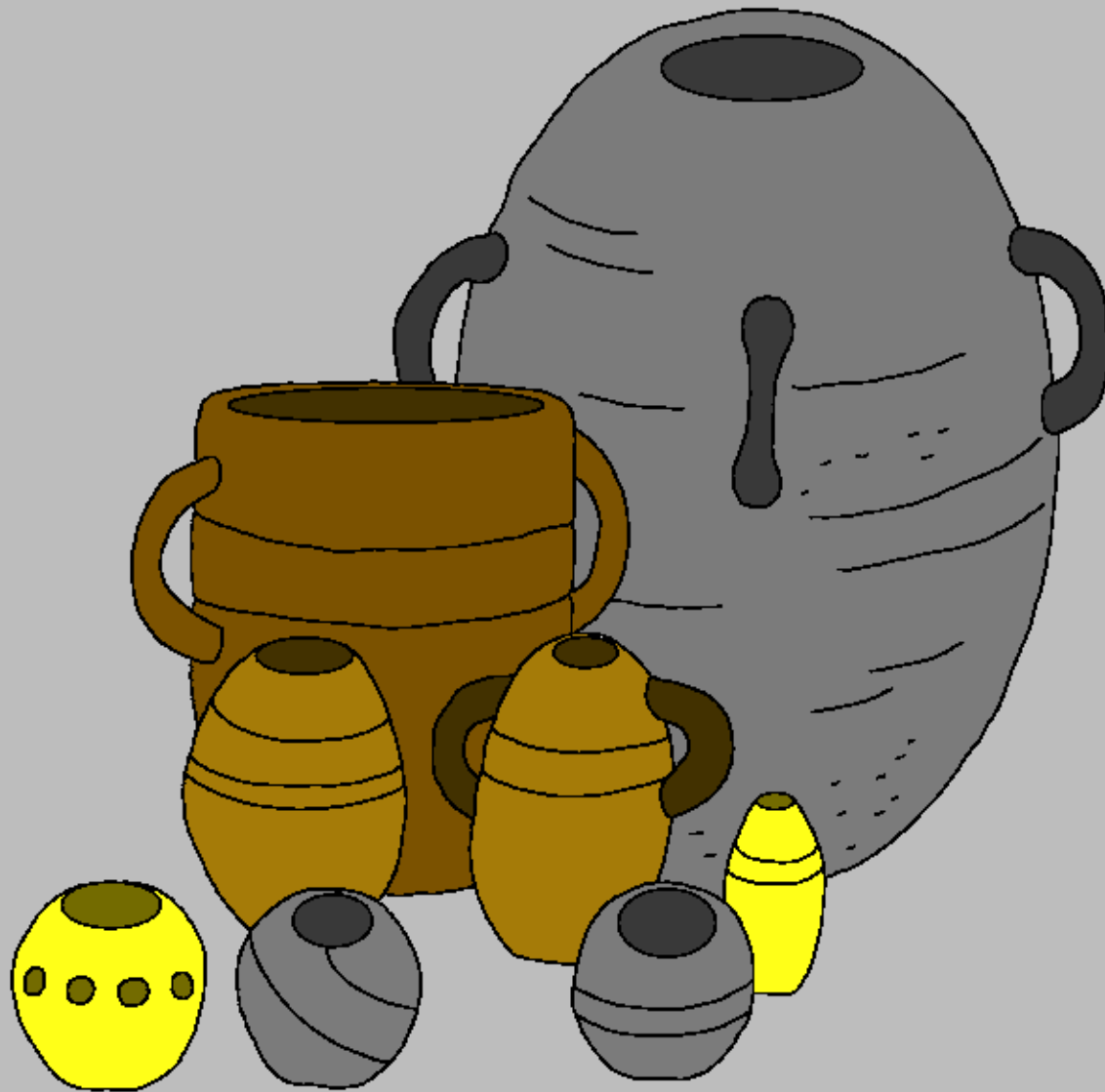


Etwas  
Schockierendes  
geschah mit  
ihnen. Zwei  
Bärinnen kamen  
aus dem Wald  
und zerissen  
zweiundvierzig  
von den  
Jugendlichen.



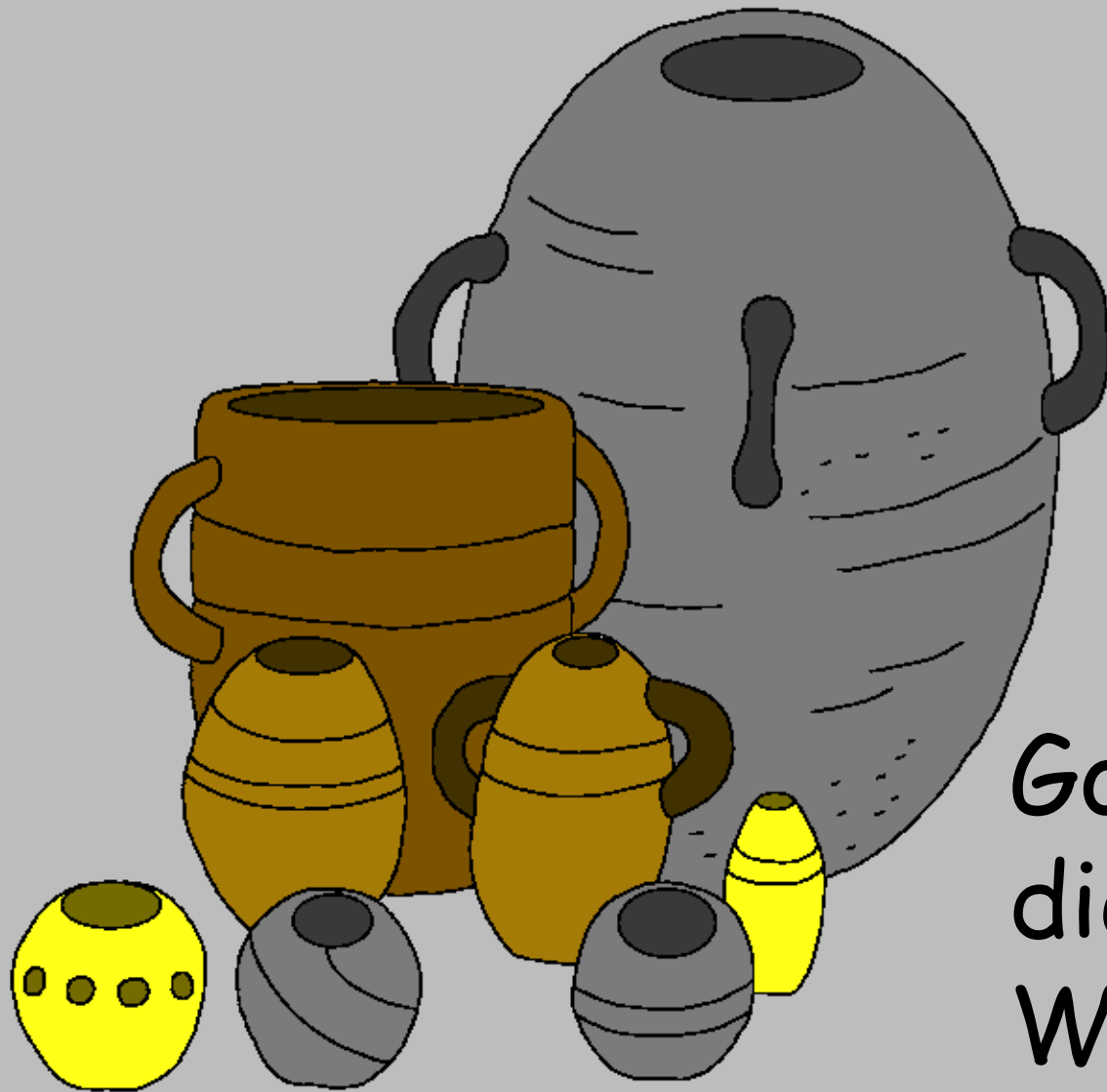
Eines Tages  
traf Elisa  
eine Witwe,  
die ihre  
Schulden  
nicht  
zurückzahlen  
konnte.





Um sein  
Geld zu  
bekommen,  
wollte der  
Gläubiger  
die beiden  
Söhne der  
Witwe als  
Sklaven  
nehmen.

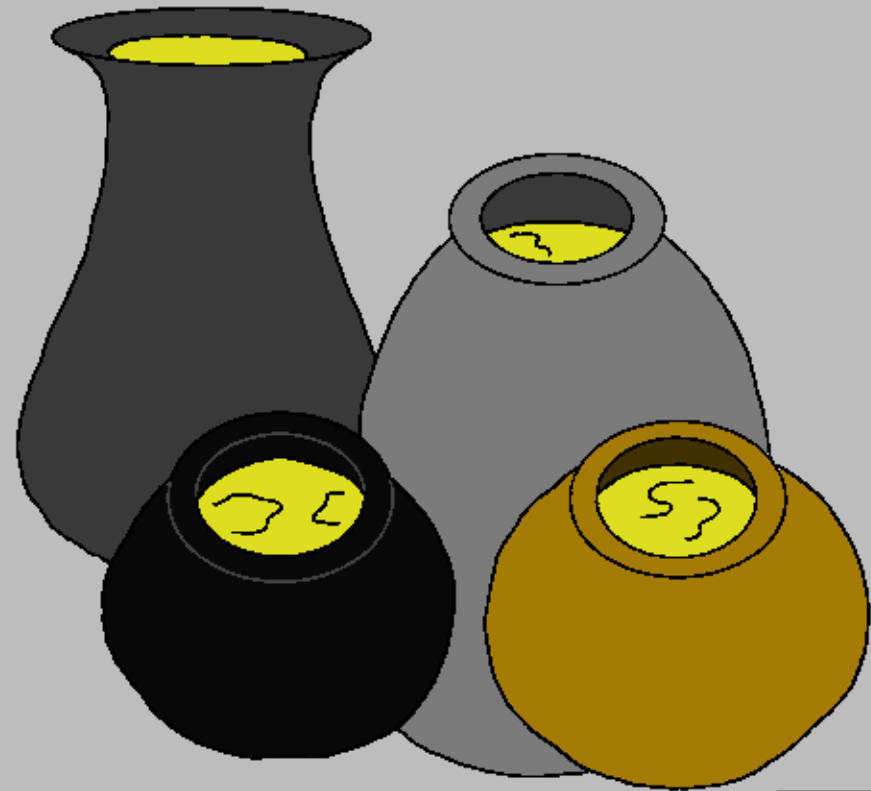




„Geh, borge  
Gefäße von  
all deinen  
Nachbarn,  
leere  
Gefäße“,  
sagte Elisa.  
Gott wollte für  
diese Frau ein  
Wunder tun.

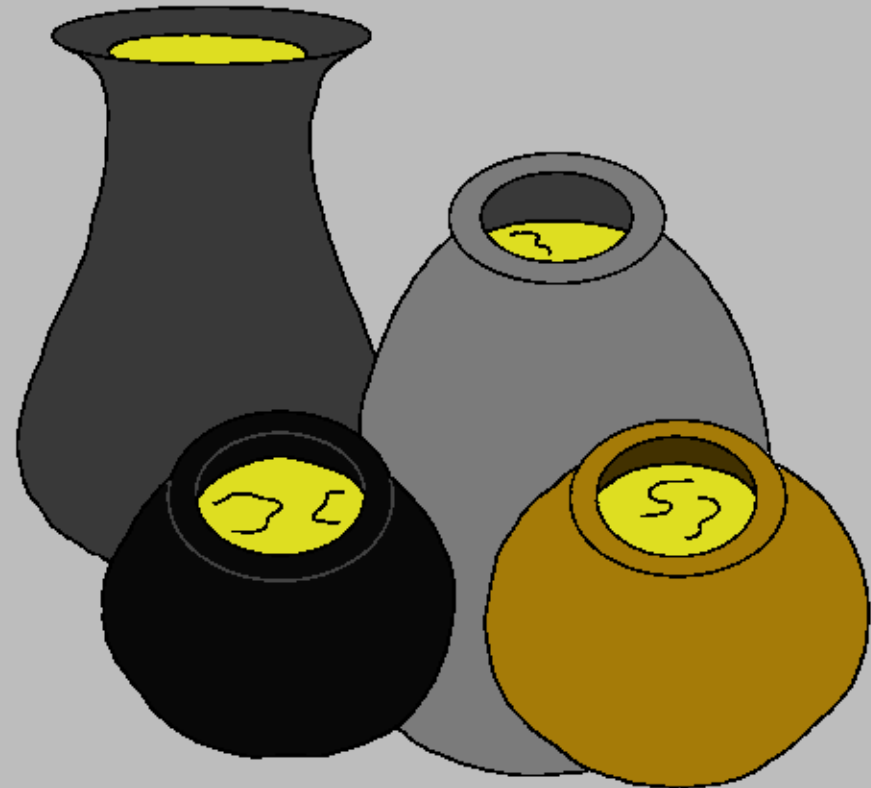


Die Witwe hatte nur einen kleinen Krug Öl im Haus. Aber von diesem kleinen Krug goss sie genug Öl aus, sodass sie alle diese Gefäße füllen konnte.

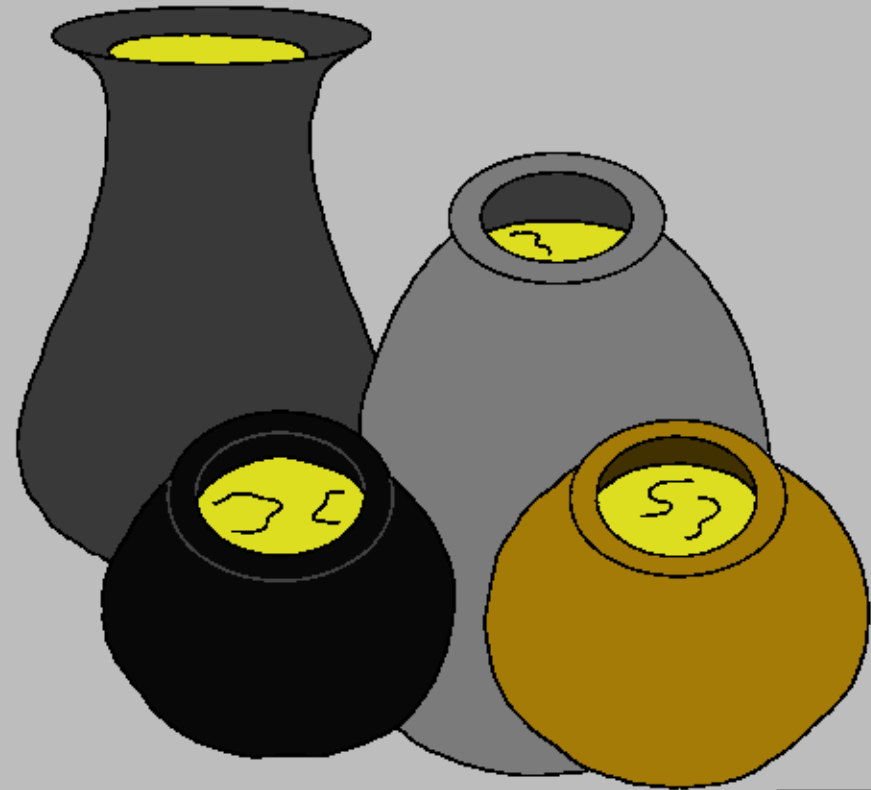




Wenn sie in jenen Tagen schon  
Badewannen gehabt hätten, meinst  
du, dass Gott auch diese gefüllt  
hätte? Die Witwe  
verkaufte das Öl  
und rettete  
ihre Söhne.

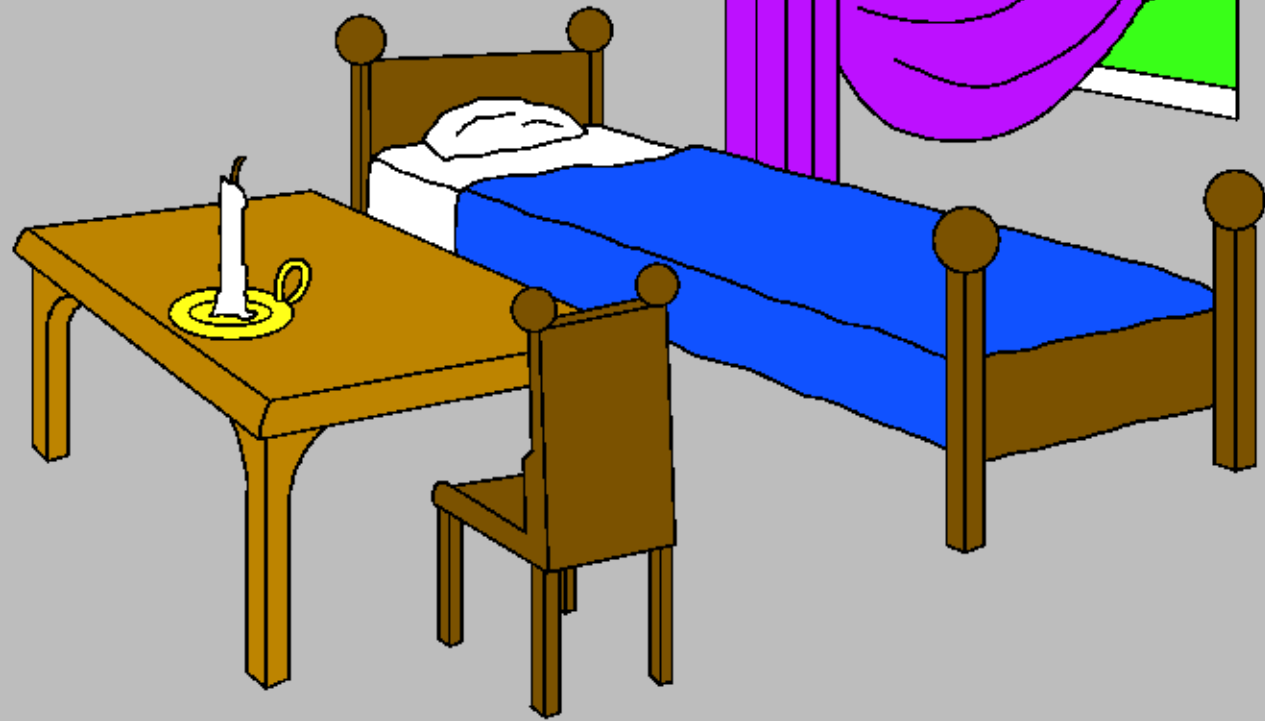


Eine andere Frau und  
ihr Mann richteten  
ein besonderes  
Zimmer  
in ihrem  
Haus ein,  
damit Elisa  
dort wohnen  
konnte, wenn er  
unterwegs war.

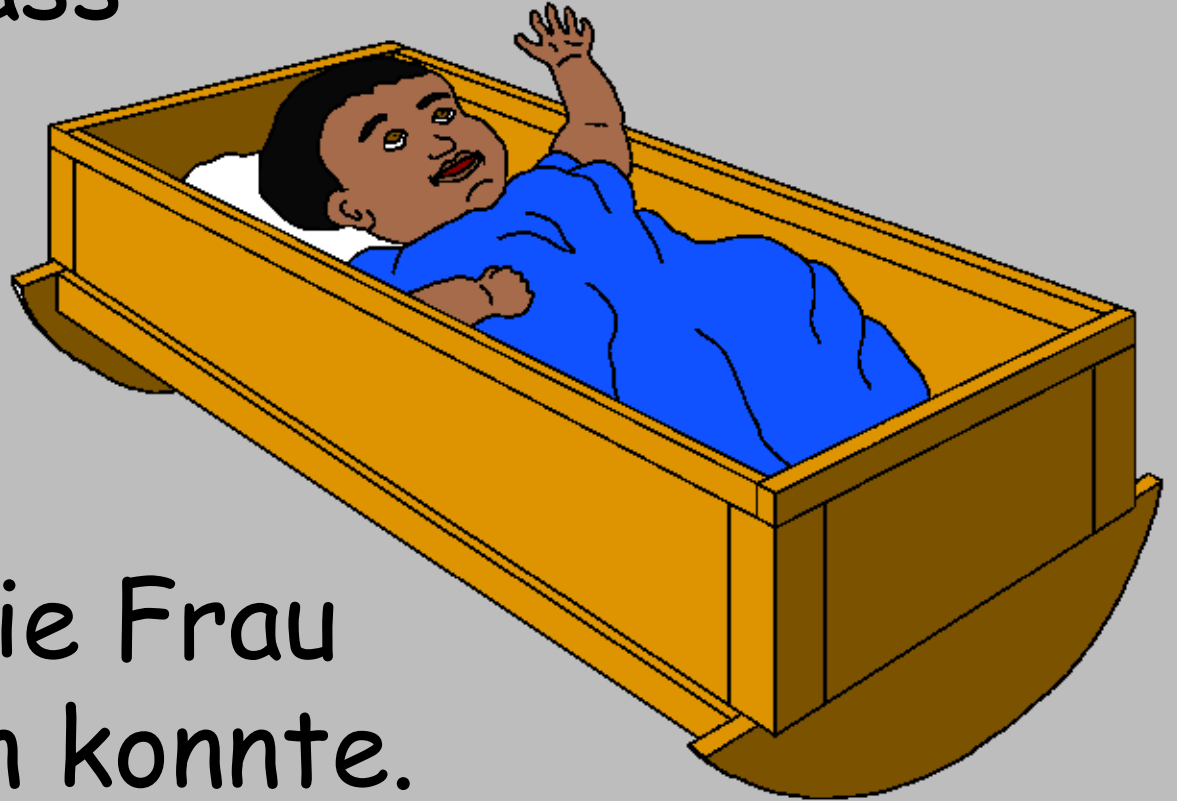


In das Zimmer  
stellten sie ein  
Bett, einen  
Tisch,  
einen  
Stuhl  
und eine  
Lampe.

Dieses Zimmer war  
immer für Elisa reserviert.



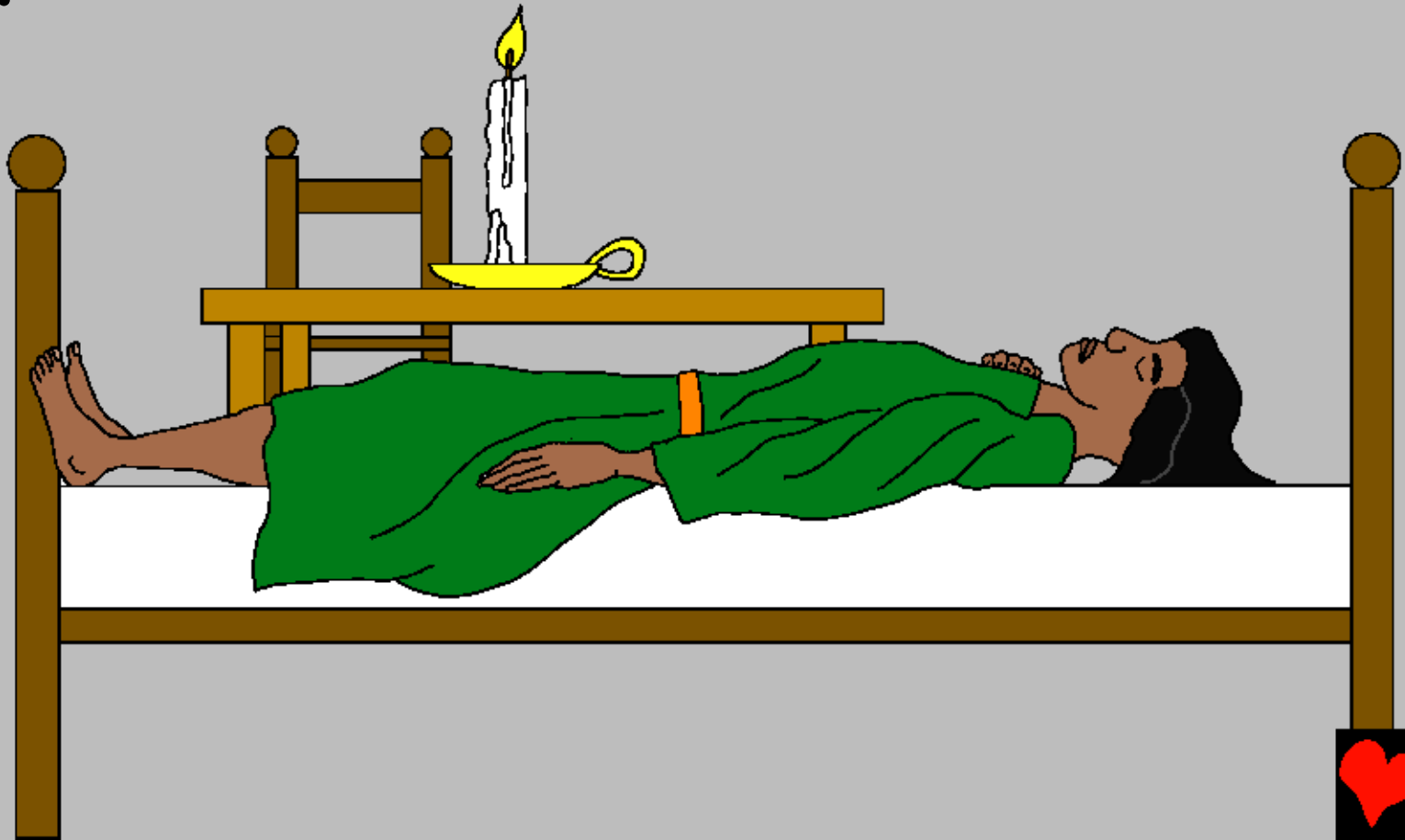
Elisa fragte sich, wie er diesem Ehepaar die Freundlichkeit vergelten könnte. Als er erfuhr, dass sie keine Kinder hatten, sagte er etwas, was die Frau kaum glauben konnte.



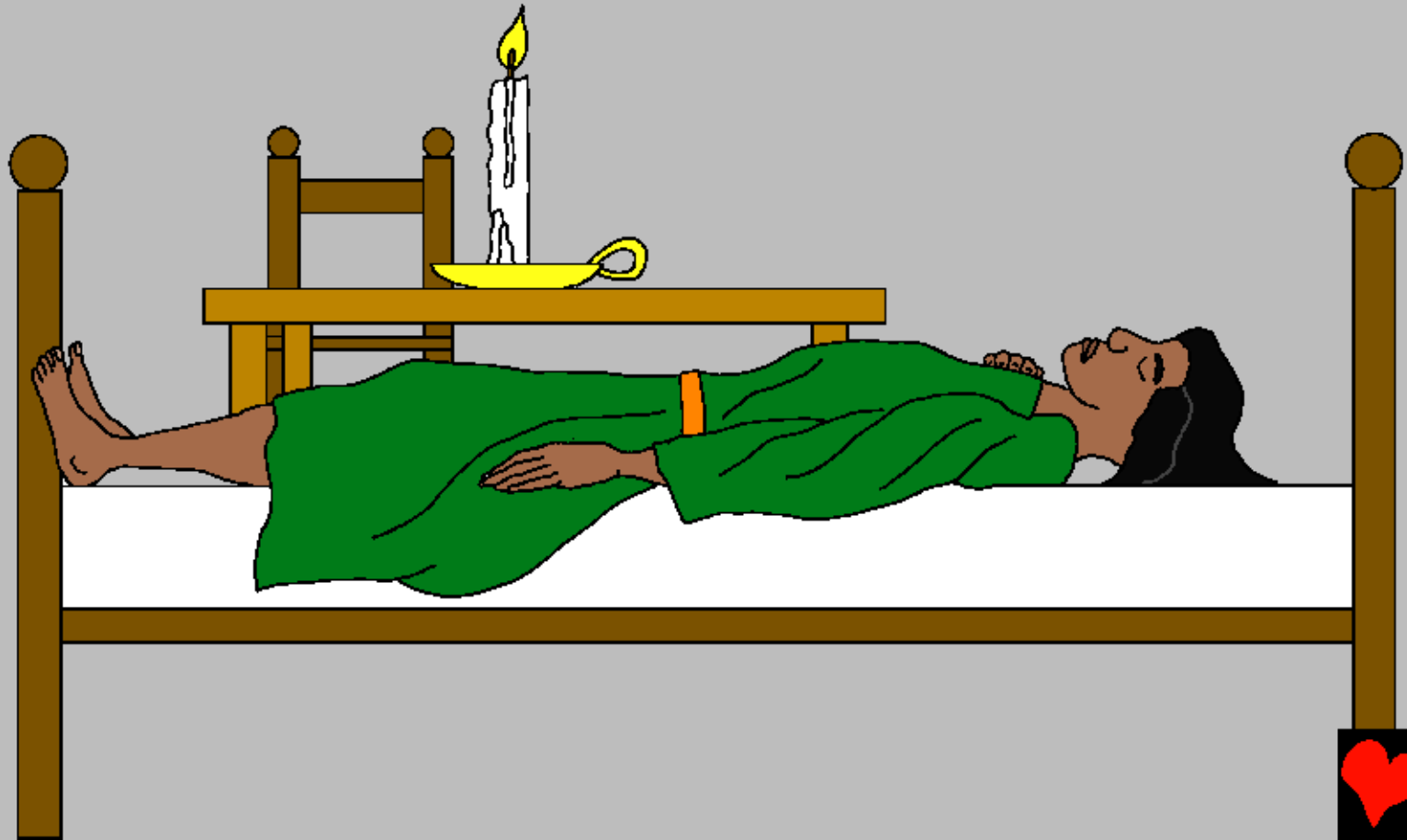
„Nächstes Jahr, etwa um dieselbe Zeit, wirst du einen Sohn umarmen.“  
Und wirklich, ein Jahr später wurde das Baby geboren.



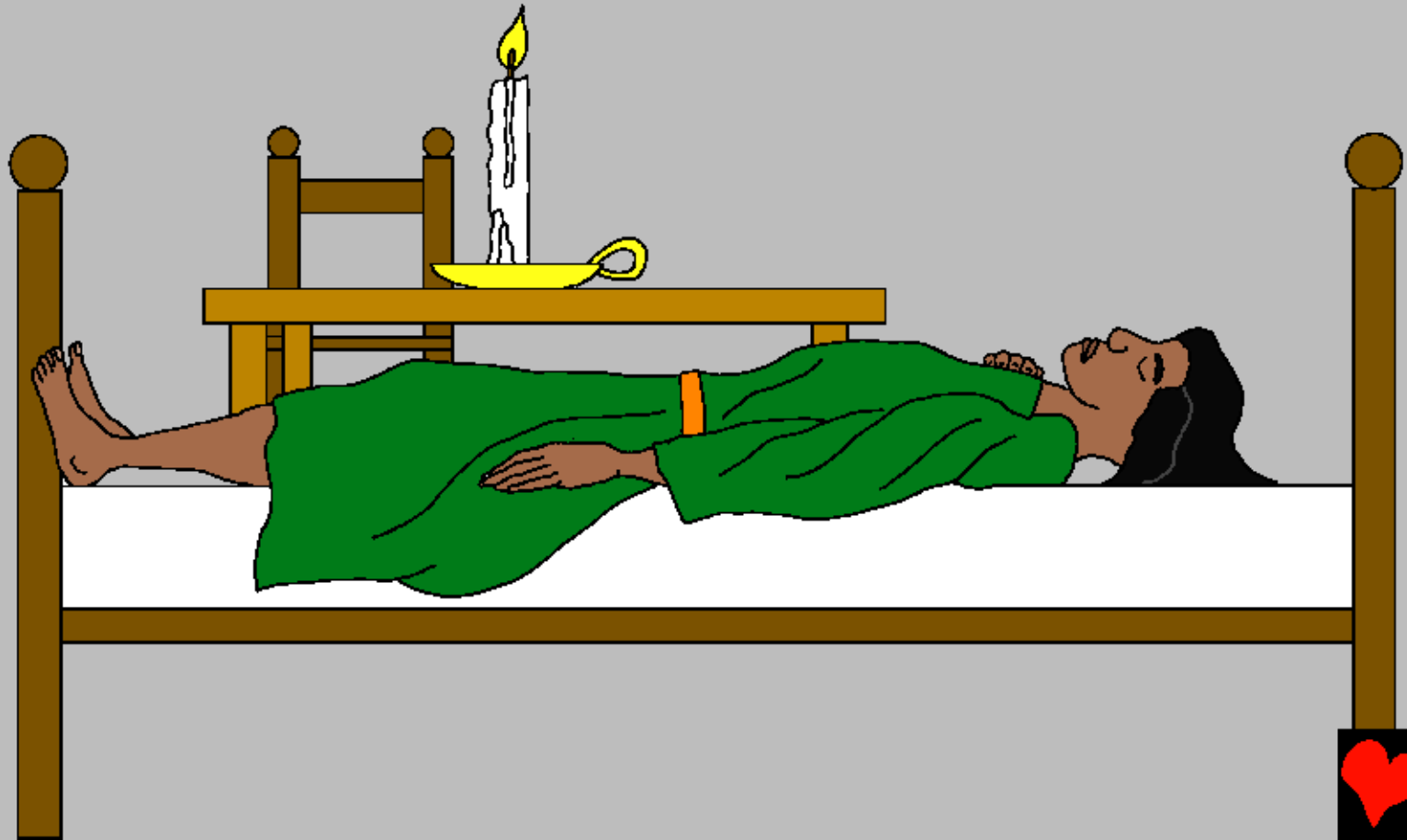
Einige Jahre später war dasselbe Kind mit seinem Vater auf dem Feld. „Mein Kopf, mein Kopf“, weinte der Junge.



Als sie den Jungen zu seiner Mutter brachten, saß er auf ihren Knien bis zum Mittag und dann starb er.



Die Mutter legte den Jungen auf das Bett in Elisas Zimmer. Wer, meinst du, könnte ihr helfen?





Hast du „Elisa“ gesagt? Das stimmt!  
Sie sattelte einen Esel und eilte mit  
Höchstgeschwindigkeit los, um ihn zu  
finden. Elisa kam in ihr Haus, ging  
allein die Treppen hoch



und  
betete  
zum  
HERRN.



Gott brachte den Jungen ins Leben zurück. Elisa rief die Frau und sagte: „Nimm deinen Sohn!“ Wie glücklich gewesen muss sie sein!





Im Nachbarland  
Syrien lebte ein  
Befehlshaber mit  
Namen Naaman. Er  
war mutig und stark,  
aber er hatte eine  
schreckliche  
Hautkrankheit,  
Lepra genannt.



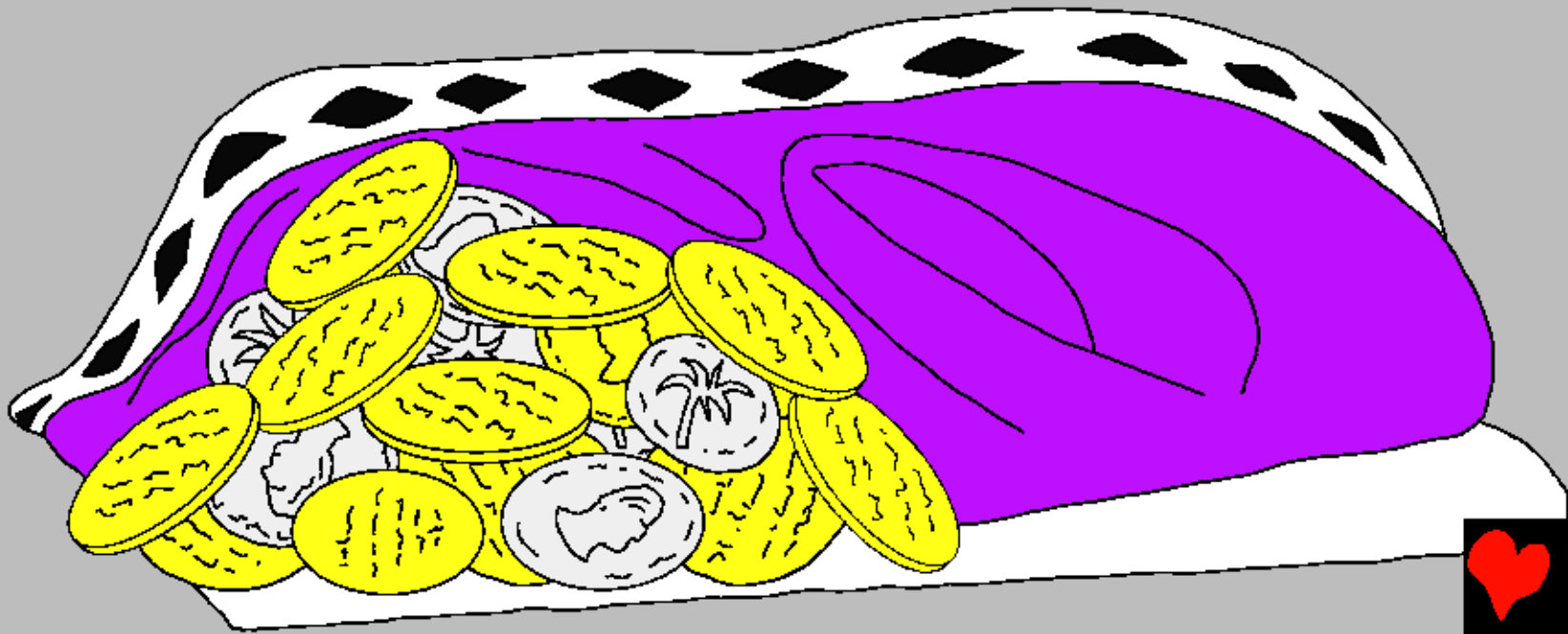
Naamans Frau  
hatte ein junges  
Sklavenmädchen,  
die eine  
Gefangene  
aus Israel  
war.



Dieses junge Mädchen  
sagte: „Wenn nur  
Naaman bei dem  
Propheten wäre,  
der in Israel ist!  
Er würde ihn von  
seiner Lepra  
Krankheit  
heilen.“



Naaman zog sofort los, um den Propheten zu suchen. Er nahm Silber, Gold und schöne Kleider als Geschenke mit.





Elisas Diener  
kam heraus und  
sagte: „Geh und  
wasche dich im  
Fluss Jordan  
siebenmal und  
dann wirst  
du rein sein.“  
Naaman war  
wütend.



Konnte er sich nicht in den sauberen, frischen Flüssen seines Heimatlandes Syrien waschen? Verärgert drehte er sich um und wollte nach Hause gehen.







Naaman hatte Glück, denn sein Diener redete auf ihn ein, damit er dem Befehl Elisass gehorche.





So ging Naaman  
dann doch hin  
und tauchte  
siebenmal im  
Jordan unter.  
Und Naaman,  
der Aussätzige,  
war geheilt.





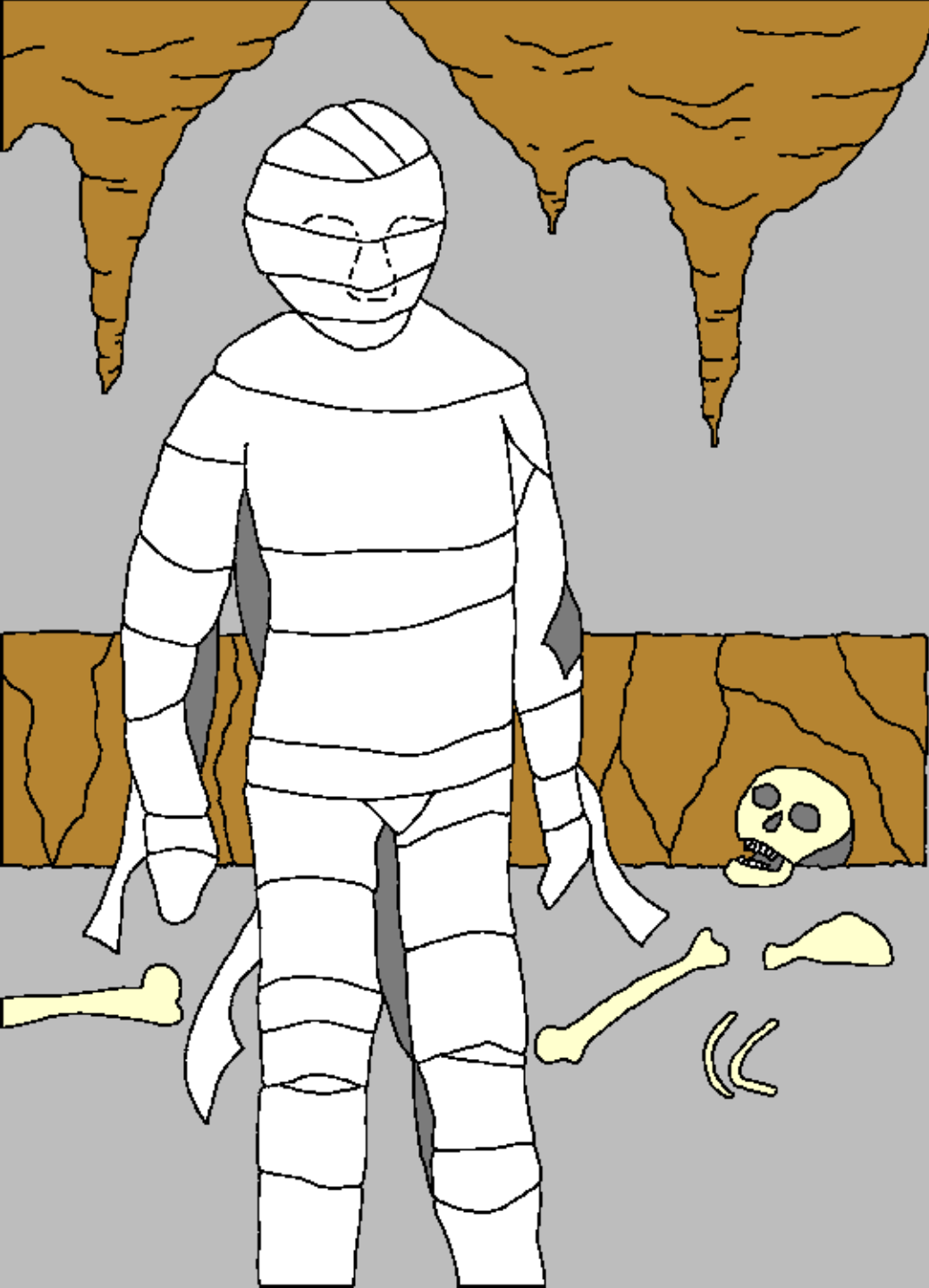
Dann diente  
Naaman dem  
wahren Gott,  
Elisas Gott,  
dem HERRN,  
der ihm von  
der Lepra  
geheilt  
hatte.





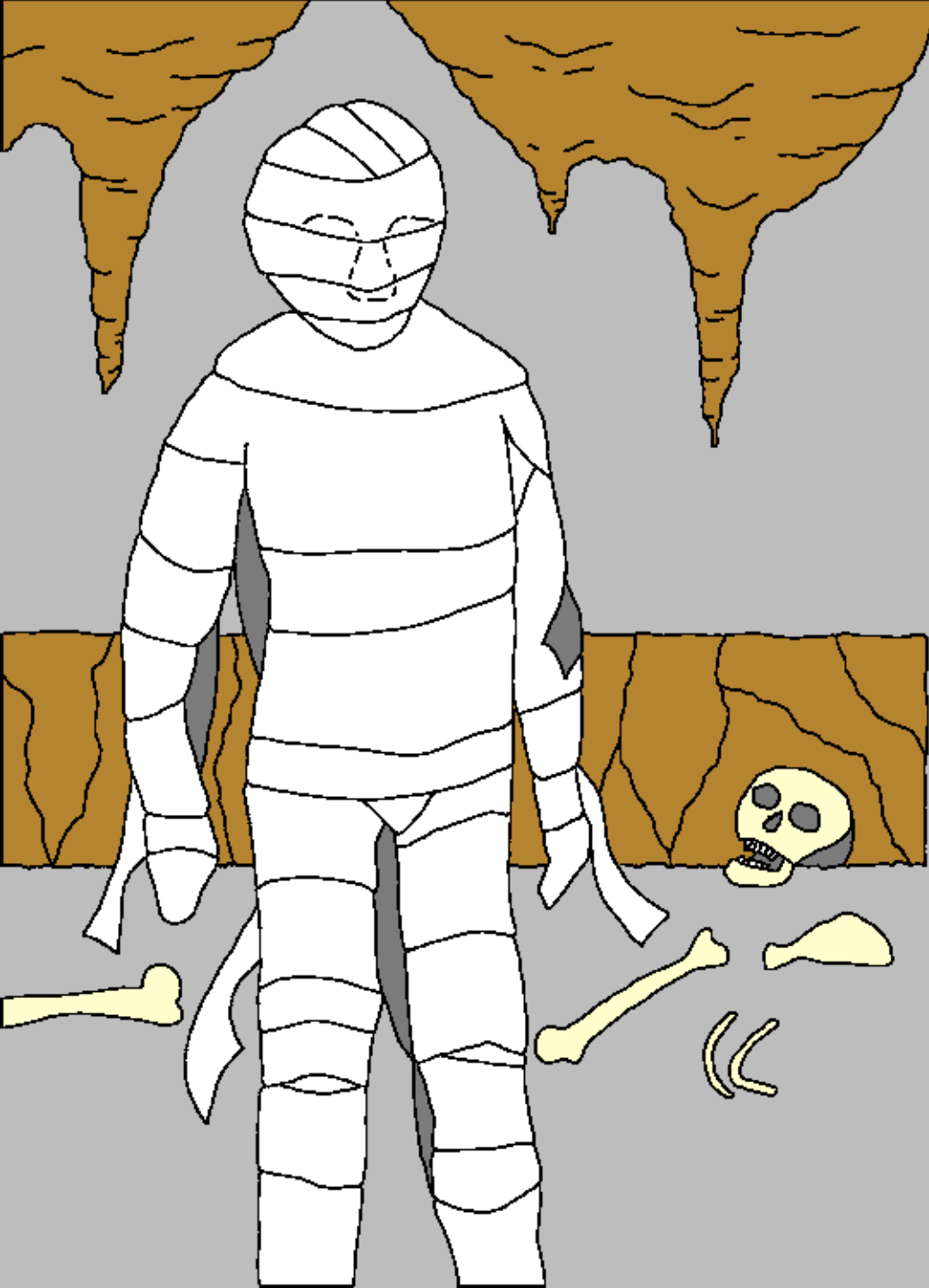
Gott benutzte seinen Diener Elisa sogar noch nach seinem Tod. Eines Tages wurde ein Mann in der Höhle begraben, wo Elisa vor langer Zeit auch begraben worden war.





Als der tote Körper des Mannes mit den Knochen des Propheten zusammentraf, wurde der Mann zum Leben erweckt und stand auf seinen Füßen.





Gott hatte  
wirklich  
seine große  
Macht durch  
seinen  
treuen  
Diener Elisa  
gezeigt.



„Elisa, ein Mann der Wunder“

Die Geschichte aus Gottes Wort,  
der Bibel,

steht im

2 Könige 2-13

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt  
Licht.“ Psalm 119:130



Das Ende





Gott weiß, dass wir Böses getan haben.  
Das Böse nennt er Sünde. Die Strafe  
für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen  
Sohn, Jesus, gesandt hat. Jesus  
starb am Kreuz als Strafe für unsere  
Sünden. Jesus wurde von den Toten  
auferweckt und kehrte in den Himmel  
zurück. Deshalb kann Gott unsere  
Sünden vergeben.



Wenn du Vergebung deiner Sünden haben möchtest, dann sprich zu Gott: Ich glaube, Jesus, dass du am Kreuz für meine Sünden starbst und dass du von den Toten auferstanden bist.

Komme in mein Leben und vergib mir meine Sünden, so dass ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch für dich als dein Kind zu leben. Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

